

Preisblatt EGC Strom Auffangversorgung: Basis EEX Stand: 10.11.2022

Der Strompreis setzt sich zusammen aus den Spotmarktpreisen an der Strombörse zuzüglich eines Aufschlages, den Netznutzungsentgelten, Umlagen, Abgaben und Steuern. Der Strompreis ergibt sich im Einzelnen wie folgt:

1. EGC stellt für die Stromlieferung die Spotmarktpreise zum Zeitpunkt der Lieferung zzgl. des folgenden Aufschlages in Rechnung:

0,0300 Euro pro kWh (netto)

Maßgeblicher Spotmarktpreis ist der Market-Clearing-Preis des Auktionshandels der Stundenkontrakte am Spotmarkt der EEX, Leipzig (Stundenpreise des Spotmarktes) für die jeweilige Energiemenge in der jeweiligen Lieferstunde am Liefertrag.

2. Neben dem Spotmarktpreis und dem Aufschlag stellt EGC die Netznutzungsentgelte, die Stromsteuer, die Konzessionsabgaben, die Belastungen aus dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG-Zuschlag) und dem Gesetz für die Erhaltung, die Modernisierung und den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK-Zuschlag), die Aufschläge gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV, die Offshore-Netzumlage gemäß §17 f EnWG-Novelle, die Umlage für abschaltbare Lasten sowie sonstige gesetzliche oder behördlich angeordnete Abgaben, Gebühren oder Steuern zusätzlich in Rechnung.
3. Zusätzlich zu den in Ziffer 1. und 2. genannten Preisbestandteilen stellt EGC die Mehrwertsteuer in der jeweils geltenden Höhe in Rechnung.

Bei nicht leistungsgemessenen Kunden erfolgen die Stundenpreis-Abrechnungen nach dem entsprechenden VDEW-Standardlastprofil. Bei leistungsgemessenen Kunden erfolgen monatliche Abrechnungen jeweils am Ende eines Kalendermonats, wobei die Stromlieferungen jeweils exakt den Stundenpreisen nach der oben genannten Preisgestaltung zugeordnet werden.

Stand: 10.11.2022